



DECKPUTZ

Stabilitura

BESCHREIBUNG

Mörtel für Deckputz aufzutragen mit Eisen und Putzbrettchen. Der Mörtel ist zusammengesetzt aus natürlichem hydraulischem Kalk, luftigem Kalkhydrat und Sand aus ausgewählten Steinbrüchen. Die Mischung ist so zusammengestellt, um auf porösen und luftdurchlässigen Verputz aufgetragen zu werden. Die eher natürliche Farbe ist Kalkweiß der Mörtel ist besonders für die Wiedergewinnung und die Restaurierung von externen Oberflächen von historischen oder besonderen architektonischen Bauten geeignet.

Der Kalk dieses Mörtels, wird aus der Kalzinierung bei niederen Temperaturen (unter 1200 °C) aus Kalke, welche sehr siliziumhaltig sind, gewonnen und mit traditionellen Techniken und Methoden gebrannt.
Euronorm EN459-1 = NHL 5

ZUSAMMENSETZUNG

natürlicher hydraulischer Kalk in Pulver
luftiges Kalkhydrat in Pulver

VERWENDUNG

Der Deckputz wird nun mit sauberem Wasser vermengt. Es ist ratsam, den Mörtel auf eigens befeuchteten Untergründen aufzutragen, damit eine gute Adhäsion zwischen den beiden Schichten gewährleistet ist. Der Mörtel ist mit einer Dicke von 2-3 mm aufzutragen. Nachdem der Deckputz aus extrem porösen und luftdurchlässigem natürlichem Kalk besteht, sollte dieser mit Material mit ähnlichen nachgewiesener Dampfdiffusion zugerichtet werden. Untergründe sollen stabil und hart sein. Den Putz ca. 3-4 min. min maximal 30% (ca. 7/8 L sauberem Wasser für einen 25 Kg Sack).

Da der Putz eine langsame Reifezeit sollte er in den ersten 2/3 Tagen von Frost geschützt sein. Nicht in sehr heißen oder stürmischen Tagen anbringen.

TECHNISCHE DATEN

| | |
|------------------------|--------------------------------------|
| Natürliche Farbe: | Kalkweiß |
| Körnung: | 0 - 0,6 mm.; |
| Vermischwasser: | 30-35%; |
| Ergiebigkeit: | 2 -3 kg/m ² /pro Schicht; |
| Erstarrungszeit: | 3 Tage |
| Dampfdurchlässigkeit: | $\mu = 11$ |
| Anwendungstemperaturen | +5°C ÷ +33°C |